

# Falsch wird wieder richtig – Der FNR-Konverter für MS Office

---

Lg/02.09.2010

## Eine Software konvertiert Neuschrieb in herkömmliche Schreibung

Dem belesenen Bürger dreht sich gewöhnlich der Magen um, wenn er Texte vorgelegt bekommt, die nach den "Regeln" der sog. Rechtschreibreform (RSR) verfaßt worden sind – oder zumindest diesen Anschein erwecken sollen. Will er nun solche Texte in einem vernünftigen Deutsch weiterverarbeiten, wird er unwillkürlich mit der Frage konfrontiert:

- Wie kriege ich die vermurksten Texte ohne viel Aufwand wieder zurück in die altbewährte herkömmliche Rechtschreibung?

Zwar bietet MS Office selbst in der Version 2007 noch die Möglichkeit, die „neue deutsche Rechtschreibung“ bei der automatischen Prüfung abzuwählen, aber bei Spracherkennungssoftware geht das in aller Regel nicht. Zudem gelangen zunehmend reformierte Texte auf den Schreibtisch, die man so nicht akzeptieren möchte. Der vom Autor entwickelte Falsch-nach-Richtig-Konverter (FNR-Konverter) versucht, aus einem "staatlich verordneten" Reformschrieb wieder einen vernünftigen Text zu machen.

Warum "*versucht*"? Eine Rückkonvertierung von Neu- in Altschrieb ist weitaus komplizierter als umgekehrt, denn das Ergebnis ist nicht immer eindeutig. Durch die Anwendung der reformierten "Regeln" verlieren sich wichtige Informationen für den Leser. So ist es einfach, in einem Text alle "ß" durch ein "ss" zu ersetzen (wie man das für Schweizer Leser gern tut), nicht jedoch von „ss“ nach „ß“: Aus einer Diskusscheibe darf ja keine Diskußcheibe werden. Auch sind sowohl "wieder sehen" als auch "wiedersehen" mögliche Schreibungen; das Programm kann nicht wissen, was wirklich gemeint ist. FNR liefert als Ergebnis einen Hinweis auf eine Mehrdeutigkeit. Der Anwender des Konverters muß dann selbst entscheiden, wie geschrieben werden soll. Der Konverter nimmt ihm dabei aber eine gute Portion Routinearbeit ab.

Der extrem hohe Aufwand bei der Konzipierung und Programmierung des FNR-Konverters ist ein Indiz für den hohen Zerstörungsgrad unserer Schriftsprache durch die Reformer. Es ist unglaublich, welcher Schaden hier angerichtet wurde. FNR ist eine Hommage an die Vernunft, ein winziger Schachzug gegen die Borniertheit und Uneinsichtigkeit einflußreicher Einzelpersonen oder Institutionen in Politik, Bildung und in der Medienwirtschaft.

## Was leistet der FNR-Konverter?

FNR konvertiert "ss" nach kurzem Vokal (das *Markenzeichen* der Reform) wieder nach "ß"; "kennen lernen" wird zu "kennenlernen", und aus "im Allgemeinen" wird wieder "im allgemeinen". Dabei wird berücksichtigt, ob die Rückkonvertierung eindeutig, mehrdeutig oder gar nicht möglich ist. Die korrigierten oder für die Korrektur vorgeschlagenen Textstellen werden markiert und können dann gegengeprüft werden.

Das Programm untersucht nicht nur einzelne Wörter auf Neuschrieb, sondern nimmt sich auch der Themen Getrennt-/Zusammenschreibung, Groß-/Kleinschreibung, Zusammensetzung mit Ziffern, Bindestrich, Eigennamen und Abkürzungen an. Die Ersetzungsvorschriften sind in Regeln typisiert, die der Anwender zu- oder abschalten kann. So kann er beispielsweise alle "falschen" ss-Schreibungen so lassen und nur den anderen Unfug beseitigen.

Eine besondere Option ersetzt zum Ende aller Regeldurchläufe alle "ß" durch "ss". Dadurch können Schweizer Texte ohne „ß“ erzeugt werden, die ansonsten aber der herkömmlichen Rechtschreibung entsprechen.

## Wie funktioniert der FNR-Konverter?

Der FNR-Konverter ersetzt zunächst pauschal alle uns bekannten Falschschreibungen von Wörtern oder Wortkombinationen durch den richtigen Text. Da es hier zu Mehrdeutigkeiten kommen kann, versucht

das Programm anschließend, einige mehrdeutige Schreibungen wieder in die ursprünglichen zu verwandeln.

Kernstück des Konverters ist ein VBA-Makro, daß die Daten für die Regeln aus einer separaten Umsetztabelle (Excel) lädt. Diese Umsetztabelle ordnet jeder falschen Schreibungen die vermeintlich korrekte zu.

Basis für die Umsetzregeln ist die reformierte Schreibung, wie sie etwa ab 1997 eingeführt wurde. Grund dafür ist das Fehlen eines einheitlichen „neuesten Standes“ der reformierten Schreibung: Jeder Verlag oder jedes Nachschlagewerk definiert noch immer seine hauseigenen Regeln. Zudem befindet sich die RSR in einem Stadium stetigen Rückbaus, was jedoch kaum öffentlich verbreitet und somit der "neuschreibenden" Bevölkerung eher unbekannt sein dürfte. Insofern würden Fehler, die eigentlich gar keine mehr sind, vom Konverter nicht gefunden. Beispiel: "so genannt" darf heute wieder korrekt "sogenannt" geschrieben werden. Aber dieses Wörtchen muß auch heute noch in die Prüfung einbezogen werden. Es werden jedoch Ausnahmen berücksichtigt: „Leid tun“ wird ebenso korrigiert wie das re-reformierte „leidtun“.

Darüber hinaus versucht das Programm eine große Anzahl von Einzelwörtern, Konstrukten, Getrennt-/Zusammenschreibungen, Anreden, Eigennamen und Abkürzungen zu konvertieren, einschl. möglicher Deklinationen, Konjugationen, Singular / Plural und Zeitformen. Beispiele sind „Delfin“, „so genannt“, „behände“, „zurzeit“, „Abscheu erregend“, „kennen lernen“, „schwarzes Brett“, „deine“, „i. Allg.“. Wörter wie „gräulich“ oder „Fön“ werden lediglich als „verdächtig“ markiert, jedoch nicht konvertiert.

FNR ist nicht besonders schnell, dafür jedoch recht gründlich. Die Komplexität der Konvertierungsversuche, das kontinuierliche Prüfen auf Plausibilität und ggf. eine Wiederrücknahme der Konvertierung sowie die große Palette der berücksichtigten Regeln gehen zu Lasten der Rechenzeit.

Das Programm korrigiert keine Kommasetzung oder „unendliche“ Konstrukte wie beispielsweise „tut mir nicht Leid“, „der / die Elfte“. FNR leistet keine grundsätzlichen Rechtschreibkorrekturen und berücksichtigt keine fremdsprachige Texte: „dress“ wird immer zu „dreß“.

Die einzelnen Regeln und Algorithmen sind im Bedienerhandbuch ausführlich erläutert. Beispiel: Eine sehr einfache Regel lautet:

- Die Zeichenketten "sss", „ss-S“ sowie die Endungen "sslich", "sslig" und "ssrig" können in dieser Form nie auftreten. Außerdem stehen diese Zeichenketten nie am Satzanfang. Bei „ss-S“ kann der Trennstrich allerdings gewollt sein, daher sind hier Mehrdeutigkeiten möglich.

Aus dieser Regel ergibt sich der Algorithmus für das Programm: „Ersetze im Text alle obigen Zeichenketten immer und ohne Bedingung und kennzeichne Mehrdeutigkeiten!“ Insgesamt gibt es elf Regeln.

### **Wie bedient man das Programm?**

Ein Klick auf die rote Raute (Bild 1) in der Symbolleiste öffnet den Bediendialog (Bild 2). Nach wenigen Sekunden ist der Konverter startklar. Nach Programmende können die Korrekturen im Text mit Hilfe der Schaltflächen EK (alle eindeutige Konvertierungen übernehmen), ZK (alle zweideutige Konvertierungen übernehmen) und VW (alle verdächtigen Wörter prüfen) bearbeitet werden.

### **Wie kommt der FNR-Konverter ins MS Office?**

Für Office 2000 und 2007 gibt es einen Installer. Ansonsten wird das Makropaket einfach in das StartUp-Verzeichnis von Office kopiert. Damit wird es bei jedem **Word-Aufruf** mitgeladen. Laden Sie einfach alle erforderlichen Dateien bei [www.rechtschreibreform-neindanke.de](http://www.rechtschreibreform-neindanke.de) **kostenlos** herunter und folgen Sie den Anweisungen im Handbuch. Viel Spass!

Dr.-Ing. Jürgen Langhans

**FNR-Konverter** (c) langhans 26.12.2009 Version 1.8 VOLLVERSION

Anzahl Zeichen im aktuellen Dokument = 8089

- REGEL 01 - sss sowie ss in Endsilben** ??
- REGEL 02 - ss im Auslaut** ??
- REGEL 03 - ss in Verkleinerungsformen** ??
- REGEL 04 - ss mit Folgekonsonant** ??
- REGEL 05 - ss mit Folgevokal** ??
- REGEL 06 - ss in unregulierbaren Wörtern** ??
- REGEL 07 - Dreifach-Konsonanten m. Folgevokal** ??
- REGEL 08 - Zusammensetzungen mit Ziffern** ??
- REGEL 09 - Sonstige Einzelwörter, Anrede** ??
- REGEL 10 - Konstrukte, GZS, Eigennamen, Abk.** ??
- REGEL 11 - Verdächtige Wörter und Konstrukte** ??
- REGEL 12 - Alle ß gegen ss tauschen (CH)** ??

Guten Tag, Jürgen Langhans

BITTE WARTEN ...

Wörterliste gefunden: FNR.xls

Einlesen Regel 01 ok = 5  
 Einlesen Regel 02 ok = 7  
 Einlesen Regel 03 ok = 2  
 Einlesen Regel 04 ok = 56  
 Einlesen Regel 05 ok = 144  
 Einlesen Regel 06 ok = 11  
 Einlesen Regel 07 ok = 12  
 Einlesen Regel 08 ok = 17  
 Einlesen Regel 09 ok = 84  
 Einlesen Regel 10 ok = 440  
 Einlesen Regel 11 ok = 25

EINLESEN OK, PROGRAMM KANN GESTARTET WERDEN



RECHTSCHREIBREFORM  
NEIN DANKE

Kontakt
Standard
Info
Hinweise
**Start**
Beenden